

Name: Sarah Steuer

Fakultät: Alice Salomon Hochschule Berlin

Telefon: 0151 70139108

E-Mail: sar.steuer@gmail.com

**Informations- und Aufklärungsschreiben zum Forschungsprojekt:
Perspektiven etablierter Pflegefachkräfte auf die Arbeit im internationalen Team
– eine qualitative Untersuchung im deutschen Gesundheitssystem**

Liebe Interessierte,

ich freue mich, dass Sie sich für dieses Forschungsprojekt interessieren und ggf. bereit sind, an der Studie teilzunehmen. Mit diesem Schreiben möchte ich Sie über das Ziel des Projektes sowie über das Vorgehen in der Studie informieren. Bitte lesen Sie sich den Text aufmerksam durch. Wenn Sie noch Fragen haben, beantworte ich Ihnen diese gerne. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig.

I. Information über das Forschungsprojekt

Der zunehmende Pflegebedarf und der Fachkräftemangel stellen das deutsche Gesundheitssystem vor große Herausforderungen. Internationale Pflegefachkräfte gewinnen daher zunehmend an Bedeutung. Ihre erfolgreiche Integration betrifft jedoch nicht nur die neu zugewanderten Kolleg*innen selbst, sondern prägt auch die Arbeitsorganisation, Kommunikation und Teamkultur der bereits etablierten Pflegefachkräfte.

Vor diesem Hintergrund untersuche ich im Rahmen meiner Masterarbeit die Perspektiven etablierter Pflegefachkräfte auf die Zusammenarbeit in internationalen Pflegeteams im Krankenhaus. Im Mittelpunkt stehen die Erfahrungen von Pflegefachkräften, die in Deutschland ausgebildet wurden und aktuell mit internationalen Kolleg*innen zusammenarbeiten.

Die qualitative Forschungsstudie wird mithilfe leitfadengestützter Interviews durchgeführt. Ziel ist es, zu erfassen, wie etablierte Pflegefachkräfte die Arbeit in internationalen Teams wahrnehmen. Dabei interessieren insbesondere mögliche Spannungsfelder und Belastungen, aber auch Ressourcen und entlastende Aspekte der Zusammenarbeit. Zudem soll erhoben werden, welche Unterstützungsbedarfe die Befragten für eine gelingende Zusammenarbeit und Integration internationaler Pflegefachkräfte sehen.

Ihre Teilnahme trägt dazu bei, ein besseres Verständnis für die Zusammenarbeit in internationalen Pflegeteams aus Sicht etablierter Pflegefachkräfte zu gewinnen. Die Erkenntnisse können als Grundlage dienen, Handlungsempfehlungen für Einrichtungen zu entwickeln, beispielsweise zur Gestaltung von Teamkultur, Einarbeitung, Kommunikation und Unterstützungsangeboten.

II. Datenschutz

Allgemeine Informationen

(1) Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist:

Sarah Steuer

Alice Salomon Hochschule Berlin

Alice-Salomon-Platz 5

12627 Berlin

Datenschutzbeauftragter der Alice Salomon Hochschule Berlin

E-Mail: datenschutz@ash-berlin.eu

Tel.: 030-99245-0

Fax: 030-99245-245

(2) Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung,
- Recht auf Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

sofern diese Rechte nicht durch § 27 Abs. 2 BDSG oder anderen Gesetzen im Rahmen der Datenverarbeitung zu wissenschaftlichen Zwecken eingeschränkt sind. Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen zu beschweren.

(3) Bei Anliegen, Fragen oder Beschwerden zur Datenverarbeitung und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen können Sie sich selbstverständlich auch jederzeit an die Studienleiterin / den Studienleiter wenden. Die Kontaktdaten finden Sie oben in diesem Schreiben.

(4) Die Studienleitung wird alle angemessenen Schritte unternehmen, um den Schutz Ihrer Daten gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und anderen Gesetzen zu gewährleisten. Die Daten sind gegen unbefugten Zugriff gesichert. Die personenbezogenen Daten werden anonymisiert, sobald dies nach dem Forschungszweck möglich ist, es sei denn berechtigte Interessen der betroffenen Person stehen dem entgegen. Bis dahin werden die Merkmale gesondert gespeichert, mit denen Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer Person zugeordnet werden können. Sie werden mit den Einzelangaben nur zusammengeführt, soweit der Forschungszweck dies erfordert.

(5) Der Verantwortliche wird personenbezogene Daten nur veröffentlichen, wenn Sie in die Veröffentlichung ausdrücklich eingewilligt haben.

(6) Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Studienspezifische Informationen

Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten in Zusammenhang mit dem oben genannten Forschungsprojekt.

(1) Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden vertraulich behandelt. Zur Durchführung dieses Interviews werden ihre Kontaktdaten und einige soziodemographischen Daten zu Ihrer Person, wie beispielsweise Geschlecht, Alter, Familienstand und Bildungsabschluss erhoben. Dieses Interview wird aufgezeichnet, transkribiert und die Tonaufnahmen danach vernichtet. Der Zugang zu diesen Daten ist dabei ausschließlich auf die an diesem Projekt mitwirkenden Personen beschränkt und sowohl technisch als auch organisatorisch gesichert. Nach Abschluss des Interviews werden Ihre Daten anonymisiert, sodass im Textmaterial nicht nachvollziehbar ist, wer die Personen sind, die teilgenommen haben.

(2) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Erhebung und Speicherung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. A) i. V. m. Art. 7 DSGVO und Art. 9 Abs. 2 lit. A) DSGVO.

- Art. 6 Abs.1 DSGVO: Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben;- Art. 7 DSGVO: Bedingungen für die Einwilligung

1. Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung, muss der Verantwortliche nachweisen können, dass die betroffene Person in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt hat.

2. Erfolgt die Einwilligung der betroffenen Person durch eine schriftliche Erklärung, die noch andere Sachverhalte betrifft, so muss das Ersuchen um Einwilligung in verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache so erfolgen, dass es von den anderen Sachverhalten klar zu unterscheiden ist. Teile der Erklärung sind dann nicht verbindlich, wenn sie einen Verstoß gegen diese Verordnung darstellen.

3. Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Die betroffene Person wird vor Abgabe der Einwilligung hiervon in Kenntnis gesetzt. Der Widerruf der Einwilligung muss so einfach wie die Erteilung der Einwilligung sein.

4. Bei der Beurteilung, ob die Einwilligung freiwillig erteilt wurde, muss dem Umstand in größtmöglichem Umfang Rechnung getragen werden, ob unter anderem die Erfüllung eines Vertrags, einschließlich der Erbringung einer Dienstleistung, von der Einwilligung zu einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten abhängig ist, die für die Erfüllung des Vertrags nicht erforderlich sind.

- Art. 9 Abs. 2 lit. A) DSGVO: Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten

1. Die Verarbeitung personenbezogener Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person ist untersagt.

2. Absatz 1 gilt nicht in folgenden Fällen:

Die betroffene Person hat in die Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten für einen oder mehrere festgelegte Zwecke ausdrücklich eingewilligt, es sei denn, nach Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten kann das Verbot nach Absatz 1 durch die Einwilligung der betroffenen Person nicht aufgehoben werden.

(3) Zweck der Datenverarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen dieses Forschungsprojekts. Ziel der Studie ist es, die Perspektiven etablierter Pflegefachkräfte auf die Zusammenarbeit in internationalen Pflgeteams im Krankenhaus zu untersuchen. Dabei wird erhoben, wie Pflegefachkräfte die Zusammenarbeit mit international ausgebildeten Kolleg*innen wahrnehmen, welche Herausforderungen, Belastungen und Ressourcen sie erleben und welche Unterstützungsbedarfe sie für eine gelingende Zusammenarbeit und Integration sehen. Die erhobenen Daten und herausgearbeiteten Ergebnisse dienen dabei nicht zur Veröffentlichung, sondern lediglich als Prüfungsleistung im Rahmen des Studiums.

(4) Dauer der Speicherung

Die erhobenen Daten sind nicht zur Veröffentlichung bestimmt und werden ausschließlich für die Dauer dieses Studienprojekts gespeichert. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Verfolgung der Forschungszwecke erforderlich ist und anschließend den Vorgaben der DSGVO entsprechend gelöscht. Der Zeitraum dafür wird sich dabei bis spätestens zum 19.01.2027 belaufen.

(5) Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Teilnahme an diesem Projekt ist freiwillig. Sie haben die Möglichkeit, die Zustimmung zur Teilnahme an diesem Projekt und die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten zu widerrufen. Wir weisen darauf hin, dass bereits anonymisierte Daten und Daten, die in wissenschaftliche Auswertungen eingeflossen sind, nicht mehr auf Wunsch gelöscht/vernichtet werden können.